

# Die „Krone“



# O-Bus-Woche



Andreas Rachbauer und Vitus Griesmayr sind die „Notärzte“ der O-Bus-Leitungen: Mit 500 Einsätzen im Jahr.

## O-Bus fahren und gewinnen: Bei der „Krone“-Aktion mit dem Stadt-Bus wird das Umweltbewusstsein belohnt

Hätten Sie's gewusst? Der O-Bus wird heuer 125 Jahre alt, er ist damit älter als das Auto! Und in der Mozartstadt sind die Oberleitungs-Gefährte beliebt wie nirgendwo sonst in Österreich: 80 umweltfreundliche O-Busse fahren hier, Salzburg ist Österreichs O-Bus-Hauptstadt! Denn O-Busfahren ist immer ein Gewinn. Stressfrei, ohne Stau und umweltschonend ans Ziel kommen. Und keine Parkplatzsorgen haben. Überzeugende Argumente, um in der Stadt Salzburg auf das Auto zu verzichten.

In den nächsten Tagen zählt sich O-Busfahren in der Stadt Salzburg doppelt

derfahrt für 30 Personen mit der Lokalbahn, eine Besichtigung der O-Bus-Remise, der Leitstelle und der Werkstätten für O-Bus-Fans – natürlich mit anschließender Sonderfahrt!

Stadt-Bus-Chef Gunter Mackinger weiß, warum Fahrgäste den O-Bus vorziehen: „Eine der Urängste des Menschen ist, irgendwo hin zu kommen, wo man gar nicht hin will. Der O-Bus ist kalkulierbar, er kann nicht aus und hängt am Schnürl. Es sind die Schienen am Himmel, die zeigen: Hier gibt es ein öffentliches Verkehrsmittel.“ Selbst Universitäten haben dieses Phänomen untersucht. Ma-

# Schienen am Himmel

aus: Bei der O-Bus-Woche vom Stadt-Bus und der „Krone“ winken nämlich tolle Gewinne! Beispielsweise eine Oldtimer-Son-

ckinger: „Auf gleicher Strecke steigen deshalb 15 Prozent mehr Fahrgäste in den O-Bus als in einen Diesellbus ohne Oberleitung.“



Anna-Sophia zeigt ihrer Freundin: Ich bin am „Krone“-Bus!



Auf allen Linien sind nächste Woche die „Krone“-O-Busse unterwegs: Maria und Lisa werden Süßigkeiten und „Krone“-Folder verteilen: Wer sie ausfüllt und bei den Zelten am Mirabellplatz und am Hanuschplatz abgibt, dem winken tolle Gewinne. Stadtbus-Chef Gunter Mackinger: „Schreiben sie uns ihre Anregungen und Wünsche auf!“

## Das gibt's zu gewinnen

O-Bus fahren ist an sich schon ein Gewinn: Sauber, leise, Obus! In den „Krone“-Bussen finden die Fahrgäste an den Haltestangen Karten, auf denen sie dem StadtBus ihre Wünsche und Anregungen mitteilen können. Und zwar vom Montag, 15. Oktober bis zum Samstag, den 20.10. 2007.

Jedermann, auch unsere „Krone“-Abonnenten, kann darüber hinaus auch an einem Gewinnspiel teilnehmen: Dabei gibt es als Hauptgewinn eine Oldtimer-Sonderfahrt mit

der Salzburger Lokalbahn für 30 Personen zu gewinnen, außerdem eine Monatskarte und 10 Wochenkarten. Wer die „Krone“ noch nicht kennt: Werden sie zwei Wochen Testleser!

Weites können alle „Öffi“-Fans eine Führung durch die O-Bus-Remise samt Besuch der Leitstelle mit anschließender Sonderfahrt gewinnen - und sie können dazu maximal 20 Freunde einladen. Ausgefüllte Fragebögen bei den „Krone“-Zelten am Mirabellplatz oder am Hanuschplatz abgeben.

## Der Fahrgast-Tipp

- Kaufen Sie Fahrscheine bereits im günstigen Vorverkauf in jeder Trafik und entwerfen Sie diese gleich nach dem Einsteigen.
- Günstigere Tickets gibt es für Vielfahrer, Kinder, Familien, Senioren, Studenten, Kinder, Schüler, Behinderte und Gruppen. Auskunft gibt die Service-Hotline unter ☎ 0662-44 801-500.
- Service-Center: In der Schranngasse, der Alpenstraße und am Lokalbahn-hof. Hier gibt's auch die „sCOOL-Card“.

Seit 1940 hatte Salzburg immer einen O-Bus und die Mozartstadt ist damit weit umweltbewußter als viele andere Städte. Gunter Mackinger: „Der O-Bus liegt

VON WOLFGANG WEBER

nicht erst seit der Feinstaub-Debatte wieder im Trend. In Rom hatte man 25 Jahre keinen O-Bus. Im Jahr 2005 wurde er dort aus Umweltschutzgründen wieder eingeführt, man plant jetzt ein 150 Kilometer langes Streckennetz.“

● Morgen lesen Sie: Wie der O-Bus nach Salzburg kam.

Fotos: Wolfgang Weber (4)



Winkt als Gewinn: Fahrt mit dem Lokalbahn-Oldtimer